

Study-Skills-Kurs

Argumentieren im juristischen Kontext

vom 23. September bis 25. September 2019, 9.00 bis 16.30 Uhr

Ralf Hillgärtner, Rechtsanwalt

Dr. Ulrike Nespital, LfbA am ZfbK, Mediatorin, Sprechwissenschaftlerin

Marius Danne, Wiss. Mitarbeiter, Professur für Öffentliches Recht und Rechtstheorie

Zu Ende des Sommersemesters 2019 findet für

Studierende ab I. Semester (Rechtswissenschaft, MJI, Nebenfachstudierende)

ein 3tägiger Kurs statt, der den Studierenden, die im juristischen Studien- und Berufsalltag notwendigen rhetorischen Basisfähigkeiten und deren konkrete Anwendung im juristischen Zusammenhang vermittelt. Dazu gehören allgemeine Grundlagen der Kommunikations- und Argumentationsstruktur ebenso wie rhetorische Beurteilungskriterien einer guten Rede. Die Studierenden werden befähigt, juristische Kenntnisse möglichst unmittelbar sprachlich argumentativ aufzubereiten und anzuwenden sowie anhand von Normen eine stringente Argumentation aufzubauen und durchzuhalten; ggf. vorhandene Sprachbarrieren und Redehemmungen werden abgebaut. Theoretische Wissensvermittlung aus den Bereichen juristischer Methodenlehre und Sprechwissenschaft lösen sich mit praktischen Übungen zu juristischen Studien- und Berufsalltagssituationen ab.

Der Besuch der Veranstaltung dient dem Erwerb einer für die Meldung zur juristischen Abschlussprüfung (Erste Prüfung) erforderlichen **Schlüsselqualifikation** gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 lit. d JAG und der Anerkennung als Bestandteil des AfK-Zusatzzeugnisses „Kompetent mündlich kommunizieren“ des ZfbK (Wahlkurs, 2 CP).

Anmeldungen bis spätestens 31.8.19 über Stud.IP

(Rückfragen an Simone.Herrholz@recht.uni-giessen.de)



Teilnehmerzahl: max. 20; Erst- und Zweitsemester werden bevorzugt berücksichtigt.

Ort: Dekanatssitzungssaal, Licher Str. 72, 1. OG links